HERZLICH WILLKOMMEN IN DER GEMEINDE WADERSLOH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,verehrter Gast in Wadersloh,

wir freuen uns, Ihnen eine gemeinsam mit dem WEKA-Verlag herausgegebene Broschüre vorstellen zu können. Diese umfassende, farbig bebilderte Informationsbroschüre gibt einen repräsentativen Überblick über unsere schöne Gemeinde Wadersloh wieder.

Neben der Geschichte von Wadersloh mit seinen Ortsteilen Diestedde und Liesborn werden für Einheimische, Neubürger und Gäste viele interessante Informationen über öffentliche Einrichtungen, Sport- und Freizeitangebote, Vereine, Verbände sowie Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsgewerbe dargestellt.

Als leichte Orientierungshilfe dient ein in der Mitte der Broschüre gehefteter Faltplan, der mit sämtlichen Straßennamen in den drei Ortskernen versehen ist.

Natürlich kann diese Broschüre nicht alle Fragen beantworten, dennoch sind wir sicher, Ihnen eine wertvolle Hilfe an die Hand gegeben zu haben.

Wir wünschen dieser Broschüre eine weite Verbreitung und den Leserinnen und Lesern gute Unterhaltung.

Paul Grothues
Bürgermeister

Herbert Gövert
Gemeindedirektor

GESCHICHTE

Die Geschichte der Gemeinde Wadersloh beginnt um 800 mit der Gründung des Klosters Liesborn.

Die Endung "loh" im Gemeindenamen deutet darauf hin, daß das gesamte Gebiet ursprünglich bewaldet war. Da der schwere Kleiboden aber lange Zeit kaum mit den vorhandenen Geräten bearbeitet werden konnte, bildeten sich die ersten Siedlungsinseln an den Übergängen vom Klei zum Sand, sowohl an den Sandinseln in der Grundmoräne als auch am Rand der Niederungen. Drubbelähnliche Höfegruppen bildeten die ersten kleinen Bauerschaften, die später durch weitere Aufsiedlungen (Einzelhöfe) zu großen Bauerschaften zusammenwuchsen, wie sie heute noch im Bewußtsein der Landbevölkerung bestehen.

Die Bildung der drei Ortskerne Diestedde, Liesborn und Wadersloh hat allerdings eine völlig unterschiedliche Genese. Während Diestedde auf eine Gründung des Adels (von Wendt auf Crassenstein) zurückgeht, ist der Gründungskern Liesborns in der schon sehr früh gegründeten Abtei zu sehen (Prämonstratenserinnen, ab 1131 Benediktiner). Diese Abtei war s.zt. sehr bedeutend; der größte Teil der Wadersloher Höfe war dem Kloster Liesborn hörig. Erst nach der Säkularisierung konnten sich im Laufe des 19. Jahrhunderts in Liesborn und Diestedde, ausgehend von Kloster und Schloß, eigene Ortskerne entwickeln.

Schloß Crassenstein

Wadersloh war von Anfang an ein Kirchdorf, ein Siedlungsschwerpunkt mit radial-strahligem Wegenetz.

Die exponierte Lage in der Süd-Ost-Ecke des Fürstbistums Münster sollte sich aber auch als schwere Hypothek erweisen. Die vielen großen und kleinen Kriege mit ihren Plünderungen, Brandschatzungen und Kontributionen brachten die Bauern im Laufe der Jahrhunderte oft an den Rand des Ruins. Da Wadersloh auch keinen maßgeblichen Adelssitz aufwies, wurde es vom Bischof von Münster als Landesherrn wegen seiner Grenzlage mehr und mehr vernachlässigt, so daß es auf den Karten des 17. und 18. Jahrhunderts nicht einmal mehr verzeichnet war. Das Kloster Liesborn allerdings nahm in seiner kulturellen Bedeutung immer mehr zu. Zeugnis davon gibt der völlige Neubau des Klosters im 18. Jahrhundert. Die Säkularisierung setzte dann dem Wirken der Mönche ein jähes Ende; das Kloster wurde – nach dem kurzen Zwischenspiel der "Franzosenzeit" – zur preußischen Domäne, die Gebäude wurden auf Abbruch verkauft, zum Glück aber nicht alle abgebrochen.

Durch Kontribution leere Kassen, Waldraubbau und ausgelaugte Böden prägten das Bild des Gemeindegebietes bis weit in das 19. Jahrhundert hinein. Erst Kunstdünger, Verbesserung des Saatgutes usw. und der Bedarf des expandierenden Ruhrgebietes an Lebensmitteln brachten wieder ein steigendes Einkommen und ein bescheidenes Auskommen für den Großteil der kleinen und mittleren Bauern. Die meisten Fachwerkbauten wurden in der Folgezeit durch zum Teil repräsentative Steinbauten ersetzt.

Während Diestedde und Liesborn sich – ausgehend von Schloß und ehemaliger Abtei – langsam zu Straßendörfern entwickelten, erfuhr der Ortsteil Wadersloh eine Verdichtung und Erweiterung des Ortskerns um die Kirche herum.

Die heutige Gemeinde Wadersloh wurde am 1.1.1975 aus den ehemals selbständigen Gemeinden Diestedde, Liesborn und Wadersloh gebildet.

GESCHICHTLICHE DATEN

Im ersten Viertel des 9. Jahrhunderts Gründung des Klosters Liesborn

1019 erste Erwähnung Liesborns

1121 Brand der Klosterkirche in Liesborn beim Durchzug der Truppen des Herzogs Lothar von Sachsen

1131 Umwandlung des Frauenkonvents in Liesborn in eine Benediktinerabtei

1136 erste urkundliche Erwähnung von Diestedde

1187/1193 Wadersloh erstmals urkundlich erwähnt

1306 Grundsteinlegung des neuen Chores der Klosterkirche in Liesborn

1353 Brand vernichtet Kloster und Kirche in Liesborn

1419 Schloß Crassenstein in Diestedde geht an die Herren von Wendt

1480–1484 Der Meister des Liesborner Hochaltars schafft den Aufbau für den damaligen Hochaltar und vier weitere Altäre

1570 Errichtung des heutigen Schlosses Crassenstein in Diestedde (klassizistischer Umbau nach 1800)

1724–1751 Bau des Süd- und Mittelflügels des barocken Abteigebäudes in Liesborn

1803 Aufhebung der Abtei Liesborn

1803 Die Hälfte des Dorfes Wadersloh brennt ab

1841 Bildung des Amtes Liesborn aus den Gemeinden Diestedde, Herzfeld, Liesborn und Wadersloh

1844 Aufteilung des Amtes Liesborn in das Amt Liesborn mit den Gemeinden Liesborn und Herzfeld und das Amt Wadersloh mit den Gemeinden Wadersloh und Diestedde

1887 Großfeuer in Wadersloh

1890–1894 Bau der Wadersloher Margaretenkirche

1893 Eröffnung der Strecke der Westfälischen Landeseisenbahn Beckum–Lippstadt mit Bahnhöfen in Diestedde, Wadersloh und Liesborn

1898 Benteler wird mit einem Teil der Bauerschaften Bornefeld und Vahlhaus von Wadersloh getrennt und selbständige Gemeinde im Amt Wadersloh

1931 Vereinigung der Ämter Liesborn und Wadersloh unter dem Namen Liesborn-Wadersloh

1952 Gründung der evangelischen Kirchengemeinde Wadersloh-Liesborn und Bau einer evangelischen Kirche in Wadersloh

1953 Bau evangelischer Kirchen in Liesborn und Diestedde

1958 Einweihung der neuen St. Nikolaus-Kirche in Diestedde

1966 Gründung des Schulverbandes Liesborn-Wadersloh

1969 Die Gemeinde Herzfeld wird aus dem Amt Liesborn-Wadersloh ausgegliedert

1970 Die Gemeinde Benteler wird aus dem Amt Liesborn-Wadersloh ausgegliedert

1975 Das Amt Liesborn-Wadersloh, die Gemeinden Diestedde, Liesborn und Wadersloh sowie der 1966 gegründete Schulverband Diestedde-Liesborn-Wadersloh werden aufgelöst. Die neue Gemeinde Wadersloh wird gebildet, die Rechtsnachfolgerin der vorgenannten Körperschaften ist. Bad Waldliesborn wird abgetrennt und in die Stadt Lippstadt eingegliedert

1989 Einweihung des neuen Rathauses der Gemeinde Wadersloh

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Wadersloh hat ca. 13.500 Einwohner und umfaßt mit den Ortsteilen Diestedde, Liesborn und Wadersloh eine Grundfläche von 116,70 km2

Wadersloh auf einen Blick

Einwohner

(Stand 31.12.1995)

Ortsteil	*gesamt*	*männlich*	*weiblich*
Wadersloh	6.525	3.213	3.312
– Kernbereich	4.880	2.384	2.496
– Außenbereich	1.645	829	816
Liesborn	4.339	2.137	2.202
– Kernbereich	2.640	1.293	1.347
– Außenbereich	1.699	844	855
Diestedde	2.567	1.326	1.241
– Kernbereich	1.881	958	923
– Außenbereich	686	368	318
insgesamt:	13.431	6.676	6.755

darin enthalten:435 Nebenwohnungen
darunter Ausländer:560 (= 4,17%)

Konfessionen

römisch-katholisch	10.316 (= 76,81%)
evangelisch	1.940 (= 14,44%)
sonstige	1.175 (= 8,75%)

Altersgruppen

0 – 17 Jahre	3.026	22,53%
18 – 40 Jahre	4.774	35,54%
41 – 64 Jahre	3.680	27,40%
65 Jahre und älter	1.951	14,53%

Geografische Angaben

Höhenlage
Höchster Punkt: 139,03 über NN (Diestedder Berg)
Niedrigster Punkt: 70,72 über NN (Lippeniederung in Bereich Liesborn-Göttingen)

Gemeindegebiet

Gesamtfläche	116,70 km²
– aufgeteilt nach Ortsteilen	
Diestedde	23,19 km²
Liesborn	43,20 km²
Wadersloh	50,31 km²
– Gebäude-, Frei- und Betriebsfläche	4,73 km²
Erholungsfläche	0,09 km²
Landwirtschaftsfläche	96,50 km²
sonstige Fläche	15,38 km²

Wappen der Gemeinde Wadersloh

Beschreibung:
Über einem goldenen, mit einer halben roten Rose mit goldenem Butzen belegten Schildfuß in Rot drei goldene Abtkrümmen.

Das Wappen der Gemeinde Wadersloh

Standort und Verkehr

Die Gemeinde Wadersloh liegt im Süd-Osten der Beckumer Berge und damit des Kernmünsterlandes, im Süd-Osten des Kreises Warendorf und des Regierungsbezirks Münster. Die Gemeinde Wadersloh liegt an der Entwicklungsachse Beckum-Lippstadt. Wichtigste Verkehrslinien liegen tangential, d. h.: sie sind im 20-km-Radius zu erreichen:
für den großräumigen Verkehr im Norden die A 2 und im Süden die A 44, für den überregionalen Verkehr im Norden die B 61 und im Osten die B 55.

Von überregionaler Bedeutung wird auch die L 586 sein, wenn sie auf ihrer gesamten Länge zwischen Beckum und der B 55 fertiggestellt ist.

Die Bahnlinie Beckum-Lippstadt-Warstein (Westfälische Landeseisenbahn) dient heute nur noch dem Güterverkehr und hier fast ausschließlich dem Kalksandsteintransport zu den Beckumer Zementwerken.

Der öffentliche Personennahverkehr (Regionalverkehr Münsterland GmbH) wird vorwiegend von der Buslinie Lippstadt-Beckum (332) getragen. In Lippstadt und Neubeckum sind so die Hauptstrecken der Bundesbahn zu erreichen. Die Fahrten werden bis auf eine Ausnahme von montags bis freitags und bis samstags mittags im Stundentakt durchgeführt. Samstags nachmittags und sonntags werden 2 Fahrtenpaare angeboten. Des weiteren besteht auch eine Verbindung von Wadersloh nach Oelde (1 Fahrtenpaar). Weiterhin wird eine Schülerbeförderung auf 6 öffentlichen Linien durchgeführt. Ab 1996 verkehrt an den Wochenenden regelmäßig ein Nachtbus zwischen Lippstadt und Beckum mit Weiterführung nach Münster.

Landwirtschaft, Handwerk, Handel und Gewerbe

Bis zum 19. Jahrhundert waren Handwerk, Handel auf den lokalen Bedarf ausgerichtet, nebenher betrieb man aber immer eine kleine Landwirtschaft. Ein großer Teil des Bevölkerungsüberschusses wanderte

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

– vor allem im 19. Jahrhundert – aus oder suchte sein Auskommen in den Städten der näheren Umgebung oder des Ruhrgebietes. Die Einzelhoflage der meisten landwirtschaftlichen Betriebe und das traditionelle Anerbenrecht, das eine Aufteilung des Hofes verhinderte, bewirkten eine insgesamt recht gesunde Struktur der Landwirtschaft. Bei leicht steigenden Bevölkerungszahlen war die Landwirtschaft bis zum 2. Weltkrieg von absolut dominierendem Einfluß. Durch die hohe Zahl der Evakuierten, Flüchtlinge und Vertriebenen wurde die Landwirtschaft noch einmal bis an die Grenze ihrer Leistungsfähigkeit gefordert. Zeitweilig stieg die Einwohnerzahl um mehr als die Hälfte. Diese Situation brachte einerseits durch die neue Bevölkerung mit neuen Ideen einen kräftigen Innovationsschub, der die Industrialisierung der drei Dörfer einleitete, andererseits täuschte sie aber auch – durch den hohen Bedarf an Lebensmitteln und die billigen Arbeitskräfte – über die schon beginnende Krise der Landwirtschaft hinweg. Arbeitsplätze konnte langfristig nur die Industrie bringen.

Aus kleinen Anfängen entwickelten sich Handwerks- und Industriebetrieb, die zum Teil recht schnell expandierten. Vor allem der Bauwirtschaft und den holzverarbeitenden Betrieben kam der hohe Bedarf der Wiederaufbauzeit zugute. Während ein großer Teil dieser Betriebe zwischenzeitlich dem Konkurrenzdruck wieder weichen mußte, konnte sich ein Betrieb aus bescheidenen Anfängen zu einem weltbekannten Unternehmen und zum größten Arbeitgeber am Ort entwickeln: die Gloria-Werke Schulte-Frankenfeld, die in Wadersloh (mit derzeit ca. 581 Beschäftigten) Geräte zur Brandbekämpfung und in einem Zweigwerk in Marienfeld Pflanzenschutzgeräte etc. herstellen. Die Firma Westag + Getalit AG, bedeutendster europäischer Hersteller von Holz- und Kunststoff-Erzeugnissen, beschäftigt insgesamt 1.450 Mitarbeiter, davon entfallen 253 auf den Ortsteil Wadersloh. Größte Arbeitgeber im Ortsteil Liesborn sind die Firma Kemper (Furniere, etc.) und die Firma Rhinolit (Hersteller von Dämmstoffen aus Styropor). Die Firma Kemper beschäftigt mit den Zweigwerken in Hamburg und Mol (Belgien) insgesamt 278 Mitarbeiter, davon 115 im Ortsteil Liesborn. Bei der Firma Rhinolit sind von insgesamt 194 Beschäftigten 55 im Ortsteil Liesborn tätig. Die Firma Berief im Ortsteil Diestedde (Maschinen- und Anlagenbau) beschäftigt insgesamt ca. 50 Arbeitnehmer.

Die neu entstehende Industrie bot aber nicht nur Arbeitsplätze für die neuen Bevölkerungsteile, sondern das Lohngefälle sorgte auch für eine Abwanderung von Arbeitskräften aus der Landwirtschaft, was dort eine stärkere Mechanisierung auslöste. Zunehmende Konkurrenz aus dem Ausland führte zu einem immer stärker werdenden Rationalisierungs- und Intensivierungsdruck bei steigendem Kapitalbedarf. Dieser rasante Strukturwandel brachte naturgemäß zunächst die kleineren landwirtschaftlichen Betriebe in Schwierigkeiten. Hatte die Industrialisierung diese Entwicklung einerseits mit ausgelöst und verstärkt, so konnte sie andererseits aber auch durch die neuen Arbeitsplätze in der Industrie gemildert werden. Die kleineren Landwirte fanden Arbeit in der Industrie, in der Bauwirtschaft, zum Teil auch im Dienstleistungsbereich; die meisten wurden zu Nebenerwerbslandwirten oder verpachteten ihre Flächen.

Durch den überdurchschnittlichen Bestand an Handwerksbetrieben weist die Gemeinde Wadersloh eine mittelständische Betriebsstruktur auf. Die Arbeitsstättenzählung (ohne Landwirtschaft) aus dem Jahre 1987 ergab insgesamt 419 Betriebe mit 3 208 Beschäftigten, davon 254 Beschäftigte in 43 Bau- und Ausbaubetrieben.

Fremdenverkehr

Der Fremdenverkehr hat vor allen Dingen im Ortsteil Wadersloh Tradition. In der weiten unverfälschten münsterländischen Parklandschaft werden alle Voraussetzungen für einen angenehmen erholsamen Aufenthalt in Wadersloh erfüllt. Bauernhöfe unter prächtigen Eichen bestimmen das Bild der Landschaft, die Ruhe und Ausgeglichenheit ausstrahlt. Ebene Wege führen durch Wiesen und Felder und laden zum Wandern und Radfahren ein. In gemütlichen Gasthöfen, Hotels und Bauernhofpensionen werden die Gäste mit echt westfälischer Gastfreundschaft umsorgt. Die Gemeinde Wadersloh gehörte bis zum Jahre 1990 dem Fremdenverkehrsverband Süd-Ost-Münsterland an. Mit Wirkung vom 1.1.1991 traten der Kreis Warendorf sowie die kreisangehörigen Städte und Gemeinden dem Verband "Münsterland Touristik-Grünes Band e. V." bei. Die Zahl der Übernachtungen in der Gemeinde Wadersloh betrug im Jahre 1995 ca. 13.800.

Das Ziel der meisten Tagesbesucher ist der Ortsteil Liesborn. Die überwiegende Mehrheit ist dabei an dem im weiten Umfeld bekannten Museum Abtei Liesborn interessiert.

Kultur und Freizeit

Das Museum Abtei Liesborn (Heimatmuseum des Kreises Warendorf), in der aus dem frühen 9. Jahrhundert stammenden ehemaligen Benediktinerabtei Liesborn, bietet heute Platz für wertvolle Kunstwerke der Spätgotik und des Barock, Sammlungen zur heimischen Kulturgeschichte, Wechselausstellungen der Kunst der Gegenwart und Museumskonzerte. Das Museum hat sich inzwischen zu einem Zentrum geistiger und kultureller Ausstrahlung im Süd-Osten des Münsterlandes entwickelt.

In aller Welt bekannt wurde im übrigen die Abtei Liesborn durch den "Liesboner Altar" mit seinen Ende des 15. Jahrhunderts geschaffenen Malereien. Die nach der Auflösung des Klosters verstreuten Bruchstücke befinden sich heute in der National Galerie London und im Landesmuseum Münster.

Wadersloh hat einen hohen Wohn- und Freizeitwert. Markierte Rad- und Wanderwege führen in die nähere und weitere Umgebung. Die Nachbarschaft zur "Umweltnische Bad Waldliesborn", dem ehemaligen Ortsteil von Liesborn, bietet Gelegenheit, in Bad Waldliesborn zu kuren und sich in Wadersloh zu erholen.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Gemeindepartnerschaften

Am 03. Oktober 1991 (Tag der Deutschen Einheit) wurden in einem offiziellen Festakt die Gemeindepartnerschaften mit der Gemeinde Faulungen in Thüringen und dem Kanton Marcillat-en Combraille, Frankreich, in Wadersloh begründet.

Wappen der Partnergemeinde Faulungen, Marcillat, Wadersloh

Beide Partnergemeinden sollen nachstehend einmal vorgestellt werden.

Die Eichsfeldgemeinde Faulungen liegt im romantischen Tal der Frieda. Umgeben von steilen Hängen und Mischwäldern bietet das etwa 600 Einwohner zählende Dorf eine beschauliche Idylle. Charakteristisch für Faulungen sind viele erhaltene und gepflegte Fachwerkhäuser.

Der markanteste Punkt im Dorf ist die katholische St.-Martins-Kirche, die im Jahre 1756 vollendet wurde. Der Barockaltar dieser mehrfach umgebauten und ergänzten Kirche kam nach der Auflösung des Klosters Reifenstein im Jahre 1803 nach Faulungen. Das Altarbild zeigt die Verkündigung des Herrn. Die oberhalb des Dorfes am Berghang gelegene Grotte ist eine Nachbildung der Grotte von Lurdes.

Durch die Abgeschiedenheit und die Lage im ehemaligen Grenzgebiet konnte die Natur des Faulunger Tals erhalten werden. Der schönste Blick auf das malerisch gelegene Dorf bietet sich von der Kluft, einem bewaldeten Felsvorsrung. Die bewaldeten Berge rings um das Faulunger Tal geben dem Entspannung suchenden Wanderer reichlich Gelegenheit, die Schönheiten der Natur zu genießen. Ein gesunder Wildbestand wird einem aufmerksamen Naturfreund nicht verborgen bleiben. So sind der selten gewordene Dachs, seltene Kriechtierarten, Brutpaare des roten Milans sowie Rot- und Schwarzwild und die bekannten Arten von Raubwild anzutreffen. Noch eine Besonderheit hält die Natur in Faulungen bereit. Etwa 1000 unter Naturschutz stehende zum Teil sehr alte Eiben bilden einen der größten Eibenbestände Deutschlands.

Viele herrliche Ausflüge lassen sich von Faulungen aus zum Hülfesberg, einem alten Wallfahrtsort, Kloster Zella oder Schloß Bischofsheim im Nachbarort Lengenfeld unterm Stein unternehmen. Alle Waders-

Luftbildaufnahme Marcillat

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

loher sollten in nächster Zeit einmal die Gelegenheit wahrnehmen, einen Besuch der Eichsfeldgemeinde Faulungen abzustatten. Ein Besuch oder ein Urlaub in Faulungen lohnt sich auf jeden Fall.

Der Kanton Marcillat-en-Combraille mit den Gemeinden Arpheuilles-St.-Pries, La Celle, Durdat-Larequill, Marcillat, Mazirat, La Petite Marche, Ronnet, St-Fargeol, St-Genest, St-Marcel, St-Therence, Terjat und Villebret befindet sich nahezu in der geographischen Mitte Frankreichs; er liegt in der Region Auvergne und im Département Allier (hierbei handelt es sich um die historische Landschaft des Bourbaonnais, dem Stammland der bourbonischen französischen Könige).
Der Kanton liegt etwa 330 km südlich von Paris, 90 km nordwestlich von Elerment-Ferrand, der Hauptstadt der Auvergne, und 22 km südlich von Montlucon, mit 70.000 Einwohnern, die einzige größere Stadt im weiteren Umkreis.

Marcillat-en-Combraille ist eine kleine Landgemeinde und Hauptort eines Kantons mit rund 5 500 Einwohnern. Der eigentliche Ort Marcillat zählt lediglich 900 Einwohner und befindet sich in einer Streusiedlungslandschaft, die durchaus Parallelen zu den heimischen Bauernschaften aufweist. Wie es bereits dem vollständigen Ortsnamen (Marcillat soll im übrigen auf einen römischen Offizier namens Marcellus zurückzuführen sein) zu entnehmen ist, liegt Marcillat (490 m über NN) in der Combraille, einer 300 bis 600 m hoch gelegenen hügeligen Landschaft, die vom Ort aus recht weit überblickt werden kann. Die wirtschaftliche Struktur des Ortes wird weitgehend von der Landwirtschaft beherrscht. Es wird fast ausschließlich Viehzucht, in erster Linie Rinderzucht (Charolais), betrieben. Jedoch ist auch die Schaf- und Geflügelhaltung von Bedeutung. Nur zwei industrielle Produktionsstätten sind in Marcillat anzutreffen. Eine kleine Metallwarenfabrik mit 70 Arbeitern und Angestellten sowie ein Betrieb zur Kraftfutterherstellung mit 12 Beschäftigten.

Obgleich der Ort abseits der großen Verkehrsachsen auf den Besucher einen wohltuend beschaulichen Eindruck macht, weist er eine für die recht geringe Einwohnerzahl erstaunliche Vielfalt an Geschäften und Versorgungseinrichtungen auf; so findet man u.a. vier Lebgensmittelläden, zwei Fleischereien, zwei Bäckereien, zwei Friseure, Apotheke, Zeitungskiosk, drei Bankfilialen, zwei Hotels, fünf Gaststätten und zwei Tankstellen vor.

Marcillat, dessen Bausubstanz im übrigen in einem durchaus guten Zustand ist, liegt letztlich in einer weitgehend unberührten Naturlandschaft, die mit Recht als eine der schönsten Westeuropas bezeichnet werden darf; ferner eröffnet der Ort auch den Zugang zu den eindrucksvollen Naturschauspielen des Nationalparks der Auvergne (bis zu 1 887 m hohe Vulkanketten und grandiose, mehrere hundert Meter tiefe Schluchten). Die vulkanischen Einflüsse sind auch in der unmittelbaren Umgebung von Marcillat spürbar, da es dort einige recht bedeutende Heilbäder mit Thermalquellen gibt.

Auch ein Besuch in dem Kanton Marcillat-en-Combraille kann uneingeschränkt empfohlen werden. Die auf den ersten Blick große Entfernung von 1 000 km zwischen Wadersloh und Marcillat ist leicht zu bewältigen, zumal die Autobahn bis an die Grenze des Kantons führt.

GEMEINDEORGANE

	Name	Anschrift
CDU-Fraktion		
	Biskupek, Harald Dieter	Pommernstraße 15
	Bösl, Ulrich (Vorsitzender)	Freudenberg 6
	Braun, Stefan	Münsterstraße 8
	Driftmeier, Josef	Winkelstraße 39
	Eilhard-Adams, Maria	Winkelstraße 24 b
	Fleiter, Ferdinand	Freudenberg 1
	Frerich, Theodor	Norenkamp 4
	Grothues, Paul	Auf der Drift 7
	Künneke, Ludwig	Nordstraße 6
	Löseke, Hubert	Oelder Straße 4
	Marke, Ferdinand	Herzebrockweg 7
	Moltran, Heike	Freudenberg 48
	Müller, Frank Rüdiger	Von-Langen-Straße 19
	Nienhaber, Ulrich	Westhoffstraße 11
	Nuphaus, Bernhard	Römerheide 3
	Petertombeck, Paul	Im Klostergarten 14
	Thiemeier, Hubert	Göttinger Straße 17
	Weber, Franz Peter	Eickenpfahl 31
SPD-Fraktion		
	Geimer, Karl-Heinz	Jahnstraße 13
	Kuhrig, Herbert	Beermannstraße 8
	Marx, Elisabeth	Von-Langen-Straße 11
	Schlieper, Konrad	Bornefeld-Ettmann-Straße 34
	Steiling, Norbert (Vorsitzender)	Im Nordfeld 10
	Weißenfels, Helmut	Abteiring 11
	Werner, Mechthild	Veringstraße 3
	Westermann, Walter	Lange Straße 37
Freie Wählergemeinschaft der Großgemeinde Wadersloh (FWG-Fraktion)		
	Becker, Hubert	Linnenkamp 11
	Hollenhorst, Elisabeth (Vorsitzende)	Winkelhorster Straße 11
	Jungilligens, Alfred	Nikolausstraße 1
	Spiegel, Ruth	Von-Langen-Straße 18
	Winkelhorst, Rudolf	Gartenstraße 7
FDP-Fraktion	Fleiter, Albert Josef	Bergstraße 10
	Weinekötter, Wilhelm (Vorsitzender)	Im Schürbusch 4

GEMEINDEORGANE

	Name	Anschrift	Telefon
Bürgermeister	Grothues, Paul	Auf der Drift 7	0 25 23/82 66
1. stellv. Bürgermeister	Löseke, Hubert	Oelder Straße 4	0 25 20/10 21
2. stellv. Bürgermeister	Marke, Ferdinand	Herzebrockweg 7	0 25 23/14 24
Schiedsfrau	Kettrup, Brigitte	Kantstraße 33, 59329 Wadersloh	0 25 23/76 87
Stellv.:	Sindermann, Agathe	Roswindistraße 13 Liesborn, 59329 Wadersloh	0 25 23/64 89

BEHÖRDLICHE EINRICHTUNGEN

Das Rathaus der Gemeinde Wadersloh

Am 16. Oktober 1989 konnte das neue Rathaus Wadersloh von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung bezogen werden. Das Gebäude wurde am 14.12.1989 in einem Festakt mit geladenen Gästen offiziell seiner Bestimmung übergeben. Mit dem Bau des Rathauses in Wadersloh wurde dem Bedürfnis Rechnung getragen, die gesamte Verwaltung mit 50 Arbeitsplätzen in einem Gebäude unterzubringen. Weiterhin schafft dieses Gebäude die räumlichen Voraussetzungen für eine vielseitige bürgerschaftliche Nutzung, für die Ausschuß- und Ratsarbeit sowie für Repräsentationen. Als Beispiel hierfür sei nur die Einrichtung des Ratssaales und die Bereitstellung eines Bürgerserviceraumes genannt.
Mit dem Bau des Rathauses ist ein signifikanter Mittelpunkt zwischen den Ortsteilen Diestedde, Liesborn und Wadersloh geschaffen worden.

Das Rathaus ist als Stahlbeton-Bauweise mit tragenden Mauerwerksteilen und Ziegeldach und roten Vormauersteinen mit farbigen Fenstern und Fassadenelementen konzipiert. Der Rats- und Leitungstrakt wird von einem gewölbten Stahlgittertragwerk mit Stehfalzdach bestimmt. Dieses Rathaus ist geschaffen worden, um allen Bürgern der Gemeinde Wadersloh zu dienen. Es soll Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende sein.
Das Rathaus dokumentiert die Leistungsfähigkeit und gilt als Zeugnis für den Bürgersinn der Gemeinde Wadersloh.
Geplant wurde das Rathaus von der Achitektengemeinschaft Welskop/Scheele in Dortmund. Die Baubetreuung oblag dem Büro inplan kommunal in Schwerte.

Daten zum Grundstück und zum Gebäude

Grundstücksgröße	9 733 qm
bebaute Fläche	1 023 qm
Nutzfläche	2 641 qm
umbauter Raum	11 125 m3

Baukosten

Planungs- und Baukosten einschl. Architekten- und sonstige Baunenbenkosten	6 471 000 DM
Büroeinrichtung	430 000 DM
Außenanlagen	599 000 DM
	7 500 000 DM

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Wadersloh,
Liesborner Straße 5
Tel. 0 25 23/9 50-0 (Vermittlung),
Fax 0 25 23/9 50-1 79

Gemeindedirektor:
Herbert Gövert, Zi. 108, Tel. 9 50-1 00

Allgemeiner Vertreter:
Heinz-Hermann Gödde, Zi. 111, Tel. 9 50-1 00

Besuchszeiten

Mo.–Mi.		8.00 bis 12.30 Uhr
	und	14.00 bis 16.15 Uhr
Do.		8.00 bis 12.30 Uhr
	und	14.00 bis 17.30 Uhr
Fr.		8.00 bis 12.30 Uhr

BEHÖRDLICHE EINRICHTUNGEN

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Amtsgericht Beckum	59269 Beckum, Elisabethstraße 15	0 25 21/93 51 0
Arbeitsamt – Nebenstelle Beckum	59269 Beckum, Nordwall 2	0 25 21/93 01 0
Arbeitsgericht Münster	48151 Münster, Von-Stauffenberg-Straße 16	02 51/7 73 13
Finanzamt Beckum	59269 Beckum, Elisabethstraße 19	0 25 21/2 50
Katasteramt Warendorf	48231 Warendorf, Waldenburger Straße 2	0 25 81/5 30
Gesundheitsamt – Nebenstelle Beckum	59269 Beckum, Neubeckumer Straße 39	0 25 21/41 86
Kreisverwaltung Warendorf	48151 Warendorf, Waldenburger Straße 2	0 25 81/5 30
Straßenverkehrsamt – Nebenstelle Beckum	59269 Beckum, Auf dem Tigge 21a	0 25 21/93 62 0
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf	59269 Beckum, Neubeckumer Straße 39	0 25 21/50 55
Post		
Wadersloh	Kirchplatz 8	0 25 23/10 41
Wadersloh, Ortsteil Diestedde Postagentur Bernhard Nienaber	Lange Straße 7	025 20/10 66
Wadersloh, Ortsteil Liesborn, Postagentur Elisabeth Nienaber	Königstraße 6	0 25 23/ 62 37
Bahnhof		
Lippstadt (Strecke Duisburg–Kassel)		
Neubeckum und Oelde (Strecke Hamm–Hannover)		

Ratssaal

Eingangsbereich Rathaus

WAS ERLEDIGE ICH WO?

Bezeichnung	Welches Amt	Name	Telefon
(EG=Erdgeschoß; OG=Obergeschoß; DG=Dachgeschoß)			
Gemeindedirektor	OG 108	Herr Gövert	9 50-1 00
Sekretariat	OG 107	Frau Andres/Frau Eversloh	9 50-1 01/-1 06
Gleichstellungsbeauftragte	OG 120	Frau Sudkamp	9 50-1 22
Hauptamt	AMT 10		
Amtsleiter	OG 111	Herr Gödde	9 50- 1 10
Allgemeiner Vertreter des Gemeindedirektors			
Liegenschaftsangelegenheiten			
Wirtschaftsförderung			
Personalverwaltung, Schulverwaltung	OG 112	Herr Mühlenjost	9 50-1 11
Standesamt	OG 110	Frau Bouschery	9 50-1 16
Trauzimmer	DG 201		
Fremdenverkehr/Beschaffungswesen	OG 113	Frau Struwe	9 50-1 12
Kultur, Sport, Liegenschaften	OG 123	Frau Seeger/Frau Konert	9 50-1 17
Organisation, Rat und Ausschüsse, Wahlen	OG 115	Herr Ahlke/Frau Stolz	9 50-1 14
Datenverarbeitung	OG 114	Herr Morfeld	9 50-1 14
Hausmeister	EG 015	Herr Höwekamp	9 50-1 18
Telefonzentrale, Information, Druckerei	Foyer	Herr Brauner	9 50-0
Kämmerei	AMT 20		
Amtsleiter	OG 122	Herr Neugebauer	9 50-1 20
Haushaltswesen	OG 121	Herr Hoffmeister	9 50-1 21
Steuerangelegenheiten, Grundbesitzabgaben	OG 120	Frau Haske	9 50-1 22
Gemeindekasse (Kassenverwalter)	OG 119	Herr Lackmann	9 50-1 23
Gemeindekasse	OG 118	Frau Kuilder	9 50-1 24
Gemeindekasse	OG 117	Frau Peveling	9 50-1 25
Vollstreckung	OG 118	Herr Scholz	9 50-1 24
Ordnungsamt	AMT 32		
Amtsleiter	EG 025	Herr Funke	9 50-1 30
Gewerbeangelegenheiten, Fundbüro	EG 023	Herr Schmidt	9 50-1 32
Einwohnermeldewesen, Pässe, Lohnsteuerkarten	EG 022	Frau König	9 50-1 34
		Frau Fester	9 50-1 33
Fahrzeugabmeldungen	EG 024	Frau Lütke-Stratkötter	9 50-1 31
Sozialamt	AMT 50		
Amtsleiter	EG 016	Herr Schomancher	9 50-1 50
Sozialhilfe L–Z, Asylangelegenheiten	EG 017	Frau Overesch	9 50-1 51
Sozialhilfe A–K, Asylangelegenheiten	EG 018	Frau Borgschulze	9 50-1 52

WAS ERLEDIGE ICH WO?

Bezeichnung	Welches Amt	Name	Telefon
Schwerbehindertenangelegenheiten, Jugendhilfe, Wohngeld	EG 019	Frau Smailus	9 50-1 53
Rentenangelegenheiten	EG 020	Frau Reineke	9 50-1 54
Bauamt	AMT 60		
Amtsleiter	DG 209	Herr Blex	9 50-1 60
	DG 210	Frau Wittkampf	9 50-1 61
Bauverwaltung	DG 211	Herr Westermann	9 50-1 62
	DG 211	Herr Lühr	9 50-2 62
	DG212	Frau Klenner	9 50-1 63
Wohnbauförderung/Denkmalschutz	DG 213	Frau Maßmann	9 50-2 64
Umweltschutz/Abfallentsorgung	DG 213	Herr Bonn	9 50-1 64
Hochbauangelegenheiten	DG 209	Herr Blex	9 50-1 60
	DG 214	Frau Strototte	9 50-1 67
Tiefbauangelegenheiten	DG 214	Herr Suermann	9 50-1 66
Wohnungsbaugenossenschaft			
Wohnungsbauangelegenheiten	DG 214	Frau Strototte	9 50-1 67
Bürgermeister, Gemeinderat, Fraktionen			
Bürgermeister	OG 102	Herr Grothues	9 50-1 02
CDU-Fraktion	EG 011		9 50-1 71
SPD-Fraktion	EG 010		9 50-1 72
FWG-Fraktion	EG 009		9 50-1 73
F.D.P.-Fraktion	EG 012		9 50-1 74
Sonstiges			
Bürgerservicebüro	EG 021		9 50-1 39
Bauhof			9 50-1 69
Feuerwehrhaus Wadersloh			72 30

KINDERGÄRTEN, JUGENDHEIME, SOZIALEINRICHTUNGEN

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Kath. Kindergarten St. Nikolaus	Wadersloh-Diestedde, Lange Straße 6	0 25 20/4 67
Kath. Kindergarten, St. Antonius	Wadersloh-Liesborn, Abteiring 7	0 25 23/80 77
Kath. Kindergarten, St. Margareta	Wadersloh, Gartenstraße 5	0 25 23/73 14
Evang. Kindergarten	Wadersloh, Bentelerstraße 21	0 25 23/70 33
DRK-Kindergarten	Wadersloh, Kantstraße 45	025 23/20 64
DRK-Kindergarten	Liesborn, Im Klostergarten 3	0 25 23/60 57

KINDERGÄRTEN, JUGENDHEIME, SOZIALEINRICHTUNGEN

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Kirchliche Jugendheime		
Karl-Leisner-Heim	Wadersloh-Diestedde, Lange Straße 2	0 25 23/2 28
Pfarrheim “Klosterhof” Liesborn	Liesborn, Abteiring 19	0 25 23/84 42
Ländliche Bildungsstätte St. Michael	Wadersloh, Kirchplatz 3	0 25 23/72 39
Evang. Jugendheim	Wadersloh, Bentelerstraße 19	0 25 23/13 86
Jugend- und Sozialeinrichtungen		

4 Altenheime/4 Jugendheime und 4 Büchereien in kirchlicher Trägerschaft/25 Kinderspielplätze

Die beiden DRK-Kindergärten in den Ortsteilen Liesborn und Wadersloh wurden in den Jahren 1994/95 eingerichtet. Träger ist der DRK-Ortsverein Wadersloh.

Villa Kunterbunt

Flohzirkus

KINDERGÄRTEN, JUGENDHEIME, SOZIALEINRICHTUNGEN

DRK-Kindergarten "Villa Kunterbunt", Wadersloh, Kantstraße 45

Der DRK-Kindergarten in Wadersloh wurde am 01.02.1993 als 2-Gruppen-Kindergarten eröffnet. Zunächst wurden für die Unterbringung der Kinder als Provisorium die Räume der Villa Mauritz von der Gemeinde Wadersloh angemietet.

Am 22.04.1994, 17.00 Uhr, begannen mit dem 1. Spatenstich durch den ehemaligen Bürgermeister Hans Wolf und den Vorsitzenden des DRK Wadersloh, Gemeindedirektor Herbert Gövert,die Bauarbeiten für den neuen Kindergarten in der Kantstraße. Nach 2monatigen Bauarbeiten konnte am 30.06.1994 das Richtfest begangen werden. Nach weiteren 6 Monaten erfolgte am 02.01.1995 der Umzug der Kinder in das neue Kindergartengebäude.
Die offizielle Einweihung mit einer Vielzahl von geladenen Gästen fand am 13.05.1995 statt. Am 14.05.1995 hatte die Bevölkerung Gelegenheit, am "Tag der offenen Tür" den neuen Kindergarten "Villa Kunterbunt" zu besichtigen.

Gesamtfläche des Kindergartens	2 307 m²
bebaute Fläche	495 m²
Nutzfläche	400 m²
umbauter Raum	2 203 m²

Es entstand ein 2-Gruppen-Kindergarten mit Mehrzweckraum, Personal- und Technikräumen.
Dem Kindergarten vorgelagert ist eine Parkbucht mit 7 Stellplätzen.

Insgesamt sieht der Kindergarten 50 Kindergartenplätze in

2 Normalgruppen à 25 Kinder, 3–6 Jahre, und
1 Mehrzweckraum sowie Personal- und Technikräume vor.

Das Gebäude wurde in herkömmlicher Bauweise, eingeschossig, ohne Unterkellerung, mit Satteldächern ausgeführt. Es fügt sich harmonisch in die vorhandene Nachbarbebauung des Baugebietes "Mühlenfeld" ein.

Kindergarten Liesborn

DRK-Kindergarten "Flohzirkus", Ortsteil Liesborn, Im Klostergarten 3

Der DRK-Kindergarten Liesborn wurde am 01.04.1994 mit 20 Kindern in einer Gruppe eröffnet. Die Betreuung erfolgte zunächst in von der Katholischen Kirchengemeinde zur Verfügung gestellten Räumen. Mit den ersten Umbauarbeiten für den Kindergarten im ehemaligen Begegnungszentrum wurde am 05.04.1994 begonnen. Nach 4 Monaten waren die Bauarbeiten abgeschlossen und der DRK-Kindergarten Liesborn konnte mit 50 Kindern in 2 Gruppen seinen Betrieb aufnehmen. Die offizielle Einweihung, zu der zahlreiche Gäste geladen waren, fand am 22./23.10.1994 statt. Gleichzeitig hatte die Bevölkerung Gelegenheit, am "Tag der offenen Tür" die Räumlichkeiten zu besichtigen.

bebaute Fläche	450 m²
Nutzfläche	293 m²
umbauter Raum	2 937 m²

Insgesamt sieht der Kindergarten 50 Kindergartenplätze in

2 Normalgruppen à 25 Kinder, 3–6 Jahre und
1 Mehrzweckraum sowie Personal- und Technikräume vor.
Es sind 10 Stellplätze vorhanden.

SCHULEN

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Grundschulen		
St.-Nikolaus-Grundschule	Diestedde, Alter Kirchplatz 7, 59329 Wadersloh	0 25 20/10 92
Wilhelm-Hüffer-Grundschule	Liesborn, Eickhoff 12, 59329 Wadersloh	0 25 23/80 78
Augustin-Wibbelt-Grundschule	Wenkerstraße 1, 59329 Wadersloh	0 25 23/9 50-145
Hauptschule		
Konrad-Adenauer-Hauptschule	Winkelstraße 13, 59329 Wadersloh	0 25 23/9 50-146
Realschule		
Geschwister-Scholl-Realschule	Schulkamp 10, 59329 Wadersloh	0 25 23/9 50-148
Gymnasien		
Don-Bosco-Schule	Schloß Crassenstein, Diestedde, Lange Straße 1, 59329 Wadersloh	0 25 20/5 51
Johanneum	Liesborner Straße 10, 59329 Wadersloh	0 25 23/92 09-0
Volkshochschule Beckum-Wadersloh	Geschäftsstelle: Paterweg 10, 59269 Beckum	0 25 21/2 92 87
Anlaufstelle Wadersloh	Frau Gertrud Bettmann, Heinestraße 3, 59329 Wadersloh	0 25 23/74 33
Musikschule Beckum Warendorf e. V.	Neubeckumer Straße 39, 59269 Beckum	0 25 21/93 36-0

KULTURELLE EINRICHTUNGEN, FREMDENVERKEHR

Museum

In der ehemaligen Benediktinerabtei Liesborn ist das Museum Abtei Liesborn, das Heimathaus des Kreises Warendorf, untergebracht. Die Anfänge des Klosters reichen bis in das frühe 9. Jahrhundert hinein.
Karl dem Großen wird die Gründung eines Frauenklosters zugeschrieben, aus dessen Zeit der mächtige Westturm (um 1100) erhalten geblieben ist. 1131 wurde das Frauenkloster aufgehoben und die Klosteranlage Mönchen des Benediktinerordens aus Werden übergeben, die bis zur Säkularisation im Jahre 1803 hier wirkten.

Das Klostergebäude, in dem das Museum untergebracht ist, wurde unter dem Abt Gregor Waltmann (1698–1739) erbaut. Er erneuerte schon 1701 die alten Gebäude, ließ 1725 den Südflügel des Hauptgebäudes errichten und vollendete das Werk 1735 durch den Bau des Mittelflügels, der über der Freitreppe mit dem Abteiwappen und im Giebel mit der Salvatorfigur (1736) geschmückt wurde.
Mit der Errichtung des Museums begann auch der Aufbau eigener Sammlungen. In den Dachgeschossen wurden Galerien für Wechselausstellungen alter und neuer Kunst geschaffen.
Das Museum will Einblick in die Kultur und Kunst des Kreisgebietes vermitteln: Die frühe Geschichte ist u.a. vertreten durch Nachbildungen der Funde aus dem Beckumer Fürstengrab.
Kunstgewerbe und Zeugnisse aus der ehemaligen Abtei sind das Antlitz eines Gekreuzigten (1060/1070), ein Altar- und Vortragskreuz aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhundert, ein Gekreuzigter des Meisters von Osnabrück (um 1520), Plastiken, Goldschmiedearbeiten und Paramente von der Gotik bis zur Barockzeit. Die Fragmente des Hochadels des Meisters von Liesborn (zwischen 1480–1484), heute im Landesmuseum in Münster und in der Nationalgalerie in London, werden in Großdias gezeigt. Besonders beachtenswert ist die Sammlung zur Formgeschichte und Symbolik des Kreuzes.

Weiter ist noch eine kunsthandwerkliche Abteilung vorhanden. Ein Teil des Nachlasses des niederdeutschen Dichters Augustin Wibbelt (1862–1947) wird hier verwaltet.

Adresse: Museum Abtei Liesborn, Abteiring 8,
Postfach 20 87, Liesborn, 59329 Wadersloh,
Tel. 0 25 23/98 24-0

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr
Montag und an Feiertagen geschlossen
Eintritt frei!

KULTURELLE EINRICHTUNGEN, FREMDENVERKEHR

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Kulturring Liesborn	Wadersloh-Liesborn, Roswindisstraße 15	0 25 23/86 90
Kuratorium Liesborner Museumskonzerte	Wadersloh-Liesborn, Rowindisstraße 15	0 25 23/86 90
Kulturdenkmäler – Sehenswürdigkeiten		
Schloß Crassenstein in Diestedde/Abtei Liesborn mit Abteikirche/Margaretenkirche Wadersloh		
Naturpark Hangkamp im Ortsteil Diestedde		
Natur- und denkmalkundlicher Lehrpfad		
rund um das Schloß Crassenstein		
Gastronomie – Fremdenverkehr		
2 Hotels/3 Gasthöfe/4 Pensionen		
Speise- und Schankwirtschaften/Cafes und Eisdielen		

VERANSTALTUNGEN, MÄRKTE, SONSTIGES

Märkte

1mal wöchentlich, jeweils donnerstags von
09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Wadersloh, Kirchplatz
Weihnachtsmarkt im Ortsteil Wadersloh:
jährlich im Dezember (Samstag und Sonntag)
Nikolaussonntag im Ortsteil Diestedde:
jährlich am letzten Sonntag im November
Kirmes im Ortsteil Wadersloh:
jährllich im September

Kulturelle Veranstaltungen

jährlich in den Monaten Mai/Juni:
Liesborner Museumskonzerte
Silvesterkonzerte
(Info.: Tel.: 0 25 23/86 90)

Musikforum: jährlich im Oktober
(Seminare für Instrumental- und Kammermusik, Künstlerische Leitung: Florian Meyer-Langenfeld (Info.: Volkshochschule Beckum-Wadersloh,
Tel.: 0 25 21/2 97 07)

Ständig wechselnde Ausstellungen im Museum Abtei Liesborn (Kreisheimathaus, Tel.: 0 25 23/98 24-0)

Handwerkstag

1mal jährlich findet vor der Abtei Liesborn der traditionelle Handwerkstag statt. Hier werden alte Handwerksberufe, wie Korbflechter, Blaudrucker, Holzschuhmacher, u.v.a., vorgestellt. Die hergestellten Artikel können hier käuflich erworben werden
(Termine zu erfragen unter Tel.: 0 25 23/98 24-0).

Rosenmontagsumzug

Alljährlich findet im Ortsteil Liesborn der inzwischen schon traditionell gewordene Rosenmontagsumzug statt (Info.: 0 25 23/83 60)

Schützenfeste

Ortsteil Wadersloh	2. Wochenende im Juni
Ortsteil Liesborn	1. Wochenende im Juli
Ortsteil Diestedde	Pfingsten
Liesborn-Göttingen	3. Wochenende im Mai
Wadersloh-Geist	2 Wochen vor Pfingsten
Lemkerberg	jährlich im August

Handwerkstag Liesborn

KIRCHEN

Pfarramt	Anschrift	Telefon
Katholische Kirchengemeinden		
Pfarramt St. Nikolaus	Wadersloh-Diestedde, Friedhofstraße 2	0 25 20/2 28
Pfarramt St. Cosmas und Damian	Wadersloh-Liesborn, Abteiring 6	0 25 23/80 01
Pfarramt St. Margareta	Wadersloh, Wilhelmstraße 1	0 25 23/13 22
Evangelisches Pfarramt	Wadersloh, Bentelerstraße 19	0 25 23/13 86

Margarethenkirche

ÄRZTE, ZAHNÄRZTE, TIERÄRZTE, ALTENHEIME, APOTHEKEN, SOZIALE FÜRSORGE

Name Anschrift Telefon		
Ärzte der Allgemeinmedizin		
Gemeinschaftspraxis Dr. Gertrud Alasso-Müller,	Liesborn, Abteiring 20, 59329 Wadersloh	0 25 23/60 60
Dr. Ibrahim Alasso		
Dr. Hubert Gertimholte	Diestedde, Am Dorfplatz 13, 59329 Wadersloh	0 25 20/4 15
Dr. Hans-Joachim Haberecht	Liesborn, Königstraße 11, 59329 Wadersloh	0 25 23/81 83
Gemeinschaftspraxis Dr. Cordula Joraschky,	Gartenstraße 8, 59329 Wadersloh	0 25 23/12 69
Dr. Werner Joraschky		
Franz-Bernhard Sporkmann	Liesborner Straße 4, 59329 Wadersloh	0 25 23/74 40
Zahnärzte		
Dr. Volker Becker	Liesborn, Königstraße 10, 59329 Wadersloh	0 25 23/61 61
Dr. Martin Krämer	Poßkamp 4, 59329 Wadersloh	0 25 23/22 20
Ildefons Meyer	Bergstraße 2, 59329 Wadersloh	0 25 23/18 72
Wolfgang Bartsch	Diestedde, Am Dorfplatz 13, 59329 Wadersloh	0 25 20/17 60
Tierärzte		
Dr. Leonhard Kuling	Wilhelmstraße 17, 59329 Wadersloh	0 25 23/13 70
Tierarztpraxis Nölke	Bentelerstraße 59, 59329 Wadersloh	0 25 23/71 12
Altenheime		
Altenheim Haus Maria Regina	Diestedde, Lange Straße 16, 59329 Wadersloh	0 25 23/5 41
Altenheim St. Josef	Diestedder Straße 4, 59329 Wadersloh	0 25 23/92 02-0
Wohn- und Pflegeheim St. Josef-Haus Liesborn	Liesborn, Königstraße 1, 59329 Wadersloh	0 25 23/9 91-0
Seniorenheim Liesborn	Liesborn, Bernhard-Witte-Straße 2, 59329 Wadersloh	0 25 23/87 11
Apotheken		
Abtei Apotheke	Liesborn, Königstraße 6, 59329 Wadersloh	0 25 23/83 44
Sonnen-Apotheke	Kirchplatz 2, 59329 Wadersloh	0 25 23/92 05-0
Soziale Fürsorge		
Kleiderkammer, Träger: DRK Wadersloh	Winkelstraße 17, , 59329 Wadersloh, DRK-Heim	0 25 23/29 71
Mahlzeitendienst “Essen auf Rädern”,		
Träger: Dekanatscaritasverband Beckum	Paterweg 50, 59269 Beckum	0 25 21/84 01-0 (Zentrale)
		84 01-2 08 (Durchwahl)
Behindertenfahrdienst, Träger: DRK Wadersloh	Liesborner Straße 5, 59329 Wadersloh	0 25 23/95 0-0
Sozialstation Caritas	Diestedder Straße 1, 59329 Wadersloh	0 25 23/94 00 41

RECHTSANWÄLTE, STEUERBERATER, ARCHITEKTEN, INGENIEURBÜROS

Name	Anschrift	Telefon
Rechtsanwälte		
Meermeier, Bernd – Rechtsanwalt und Notar,		
Meermeier, Inge, Rechtsanwältin	Wilhelmstraße 4, 59329 Wadersloh	0 25 23/13 00
Steuerberater		
Speckemeier, Willi und Eva	Diestedde, von-Wendt-Straße 18 a, 59329 Wadersloh	0 25 20/9 30 10
Windhövel, Ewald	Gartenstraße 1, 59329 Wadersloh	0 25 23/70 47
Verband der Lohnsteuerzahler e.V.		
Lohnsteuerhilfeverein,	Von-Langen-Straße 4, 59329 Wadersloh	0 25 23/10 10
Beratungsstellenleiter Peter Kleinediekmann		
Architekten		
Bühlmann, Wilhelm	Gartenstraße 22, 59329 Wadersloh	0 25 23/70 10
Eustrup, Georg	Liesborn, Göttinger Straße 27, 59329 Wadersloh	0 29 45/60 84
Gerkmann, Heinz-Georg	Pommernstraße 1, 59329 Wadersloh	0 25 23/14 71
Gubalke, Arndt	Liesborn, Königstraße 22, 59329 Wadersloh	0 25 23/60 76
Mittag, Friedrich	Im Nordfeld 18, 59329 Wadersloh	0 25 23/14 26
Schlieper, Konrad, Dipl.-Ing.	Freudenberg 27, 59329 Wadersloh	0 25 23/25 42
Schniederjohann, Heinrich	Hölzerne Straße 22, 59329 Wadersloh	0 25 23/76 44
Weinekötter, Wilhelm	Diestedde, Im Schürbusch 4, 59329 Wadersloh	0 25 20/2 46
Ingenieure		
Freitag, Thomas, Bauingenieur, Dipl.-Ing.	Liesborn, Herzfelder Straße 10, 59329 Wadersloh	0 25 23/80 46
Freitag, Reinhard, Bauingenieur, Dipl.-Ing.	Bahnhofstraße 10, 59329 Wadersloh	0 25 23/71 51
Nückel + Steigüber, Ing. Gesellschaft mbH	Diestedde, Lange Straße 47, 59329 Wadersloh	0 25 20/80 11

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	1. Vorsitzender	Anschrift	Telefon
Ortsteil Diestedde			
Anglerverein Diestedde	Reinhard Hasenpflug	Im Claesfeld 20	0 25 20/7 32
Blasorchester Diestedde	Heimatverein: Werner Eckey	Kettelerstraße 54	0 25 20/5 14
DRK-Zug Diestedde	Ernst Leismann	Linzel 11, 59302 Oelde	0 25 29/72 36
Frauenhilfe Diestedde	Brigitte Pomplun	Rottkampstraße 18b	0 25 20/2 55
Freiwillige Feuerwehr Zug Diestedde	Alfred Lütkehellweg	Rottkampstraße 23	0 25 20/5 62
Gewerbeverein	Monika Miele	Lange Straße 60	0 25 20/10 89
Hegering Diestedde	Wilhelm Ringbeck	Von-Wendt-Straße 4	0 25 20/15 30
Heimatverein Diestedde	Werner Eckey	Kettelerstraße 54	0 25 20/5 14
Kaninchenzuchtverein W 917	Heinz Brinkmann	Buchenweg 5	0 25 20/13 26
Kath. Frauengemeinschaft	Anneliese Grotegut	Rottkampstraße 35	0 25 20/12 99
Katholische Landjugendbewegung	Brigitte Marke	Im Wiedenkamp 12	0 25 20/2 21
	Stefan Knubel	Oelder Straße 1	0 25 20/10 34
Kirchenchor Diestedde	Albert Prinz	Kettelerstraße 31	0 25 20/12 57
Kolpingfamilie Diestedde	Wilhelm Sasse	Spiekerstraße 3	0 25 20/12 85
Landfrauengemeinschaft	Maria Welchert-Wiglinghoff	Oelder Straße 2	0 25 20/10 47
Landwirtschaftlicher Ortsverband Diestedde	Wilhelm Wiglinghoff	Oelder Straße 3	0 25 20/10 30
Modellfluggemeinschaft Diestedde	Walter Felling	Suerkamp 28, 59302 Oelde	0 25 20/16 95
Motorradclub Diestedde e.V.	Ulrich Hoppe	Wideyweg 1	0 25 20/13 73
Reiterverein Diestedde-Herzfeld	Ursula Tappe	Herzfeld, Rassenhöveler Straße 8, 59510 Lippetal	0 29 23/2 85
Schachclub “Rösselsprung” Diestedde e.V.	Detlev Schmidt	Diestedder Straße 49, 59519 Lippetal	0 29 23/87 56
Schützenverein Diestedde	Josef Bredenhöller	Rottkampstr. 34	0 25 20/2 87
Seniorengemeinschaft Diestedde	Theresia Streffer	Altendiestedder Weg 2	0 25 20/3 94
Sportverein Diestedde e.V.	Norbert Thiel	Waldstraße 12	0 25 20/4 78
Tennisclub Diestedde e.V.	Helmut Tribowski	Rottkampstraße 8	0 25 20/5 46
VdK Diestedde	Arnold Brökelmann	Zum Berg 6	0 25 20/12 32
Ortsteil Liesborn			
Brieftaubenverein “Auf zum Liesebach”	Heinz Goldstein	Waldliesborner Straße 28	0 25 23/81 55
DRK-Zug Liesborn	Thomas Weißenfels	Am Hesekamp 4	0 25 23/24 99
Fischereiverein “Glenne e.V.”	Friedrich Dautzenroth	Quellenstraße 38, 59956 Lippstadt	0 29 41/8 16 25
Freiwillige Feuerwehr Zug Liesborn	Helmut Winkelnkemper	Schlesische Straße 18	0 25 23/85 32
Freiwillige Feuerwehr Zug Göttingen	Eugen Nölle	Göttinger Straße 25a	0 29 45/65 16
Freundeskreis Liesborner Museumskonzerte	Karin Lenke	Vorderheide 12, 59558 Lippstadt (Bökenförde)	0 29 41/1 00 75
Gartenbauverein	Georg Heinzel	Waldiesborner Straße 18	
Gewerbeverein	Egon Nienaber	Königstraße 6	0 25 23/80 02
Hegering Liesborn	Paul Nordhaus	Winkelhorster Straße 17	0 25 20/10 91

TURN- UND SPORTSTÄTTEN

Name	Telefon
Sportplätze	
Carl-Diem-Sportanlage an der Winkelstraße in Wadersloh	
(Rasen- und Tennenplatz, Kleinspielfeldanlage, Rundlaufbahn und	
leichtathletische Anlagen, Nebenanlagen, Flutlichtanlage)	
Sportstätte an der Liese, Im Klostergarten, in Liesborn	
(Rasen- und Tennenplatz, Kleinspielfelder, Flutlichtanlage)	
Sportplatz an der Winkelstraße in Diestedde	
(Tennenplatz, leichtathletische Anlagen mit 100-m-Laufbahn, Bolzplatz, Volleyball-Beachplatz, Flutlichtanlage)	
Tennisplätze	
Tennisplätze in den Ortsteilen	
Diestedde mit 3 Spielfeldern, Liesborn mit 5 Spielfeldern und	
Wadersloh mit 4 Spielfeldern	
Tennishallen	
Kulik, Dieslstraße 14–16 (3 Spielfelder)	0 25 23/18 19
Künneke, Liesborn, Nordstraße 6 (2 Spielfelder)	0 25 23/80 31
Turn- und Sporthallen	
Sporthalle an der Hauptschule in Wadersloh	
teilbar in zwei Übungseinheiten,	
nutzbare Hallenfläche 21 x 45 m	
Turnhalle an der Realschule	
nutzbare Hallenfläche 14 x 27 m	
Turnhalle an der Grundschule Wadersloh	
nutzbare Hallenfläche 14 x 18 m	
Turnhalle Liesborn mit Lehrschwimmbecken	
nutzbare Hallenfläche 14 x 24 m	
Größe des Lehrschwimmbeckens 8 x 12,5 m	
Turnhalle an der Grundschule Diestedde	
nutzbare Hallenfläche 12 x 24 m	
Reitanlage	
in Wadersloh, Winkelstraße 27	0 25 23/74 79

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	1. Vorsitzender	Anschrift	Telefon
Heimatverein Liesborn	Bernhard Kemper	Im Klostergarten 12	0 25 23/81 11
Jagdhornbläser Liesborn	Wilhelm Plümpe	An den Teichen 7	0 25 23/86 00
Katholische Frauengemeinschaft	Christel Petermeier	Schlesische Straße 31	0 25 23/80 55
Katholische Junge Gemeinde	Friedrich Ellebrecht	Osthusener Straße 45	0 25 23/81 50
Katholische Landjugendbewegung Liesborn	Rainer Müller	Suderlager Straße 11	0 25 23/83 40
Katholische Pfarrjugend Liesborn	André Krumme	Im Klostergarten 1	0 25 23/84 30
Kirchenchor Liesborn	Maria Heitmann	Osthusener Straße 43	0 25 23/82 48
Kolpingfamilie	Ludger Temmen	Abteiring 15	0 25 23/60 25
Kulturring Liesborn	Bernhard Kipp	Roswinidsstraße 15	0 25 23/86 90
Landfrauenverein Liesborn	Gertrud Freitag	Auf der Drift 8	0 25 23/82 67
Landwirtschaftlicher Ortsverein Liesborn	Rudolf Hoberg	Benninghauser Straße 1	0 25 23/61 24
Männergesangverein “Frohsinn”	Manfred Nentwig	Schlesische Straße 7	0 25 23/84 76
Plattdeutscher Krink Suderlage Brauk	Dr. Wilhelm Schulze-Waltrup	Klusestr. 31, 59555 Lippstadt	0 29 41/84 01
Reiterverein St. Georg	Bruno Hoberg	Benninghauser Straße 1	0 25 23/81 88
Rosenmontagsgruppe Liesborn	Ludger Kleikemper	Schlesische Straße 12	0 25 23/83 60
Schützenverein Liesborn e.V.	Heinz-Hermann Gödde	Landgräberstraße 8	0 25 23/83 25
Schützenverein Göttingen	Wilhelm Suermann	Göttinger Straße 62	0 29 45/55 05
Schützenverein Lemkerberg	Wilhelm Krämer	Herzfeld, Höntruper Weg 14, 59510 Lippetal	0 29 23/15 13
Scribble	Silvia Schütte	Wullenbrinkstr. 8	0 25 23/85 28
Sportverein “Westfalen 21”	Helmut Künneke	Im Klostergarten 25	0 25 23/83 84
Spielmannszug Göttingen	Siegfried Wardaschka	Göttinger Straße 16	0 29 45/56 16
St. Georgs-Chor Göttingen	Georg Willenbrink	Göttinger Str. 67	0 29 45/61 07
Tennisclub Blau-Weiß Liesborn	Georg Kläne	Eickenpfahl 8	0 25 23/86 69
VdK Liesborn	Artur Steinke	Königsberger Straße 16	0 25 23/84 16

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	1. Vorsitzender	Anschrift	Telefon
Ortsteil Wadersloh			
Behindertensportgemeinschaft	Ludger Flaßkamp	Liesborn, Bernhard-Witte-Str. 5	0 25 23/87 09
Brieftaubenverein	Hermann Krumkamp	Kolpingstraße 12	0 25 23/70 24
BUND (Ortsgruppe Wadersloh)	Josef Wiglinghoff	Diestedde, Oelder Str. 2	0 25 20/2 30
Chorgemeinschaft Wadersloh	Annette Pottgüter	Kirchplatz 1	0 25 23/12 53
Deutsches Rotes Kreuz (Ortsverein)	Herbert Gövert	Winkelstraße 23	0 25 23/9 50-1 00
DRK-Zug Wadersloh	Bernhard Schniederjohann	Freudenberg 44	0 25 23/14 11
Deutsch-Französischer Freundeskreis e.V. (DFF)	Frank-Rüdiger Müller	Von-Langen-Straße 19	0 25 23/12 17
Ev. Kirchen- und Posaunenchor	Eckhard Visarius	Diestedder Straße 11	0 25 23/13 52
Fanfarencorps	Robert Neumann	Von-Galen-Straße 5	0 25 23/73 88
Frauentreff	Petra Leue	Bentelerstraße 19	0 25 23/13 86
Frauenhilfe Wadersloh-Liesborn	Rosemarie Pohlenz	Poßkamp 12	0 25 23/74 19
Freiwillige Feuerwehr Zug Wadersloh	Hermann Westbomke	Kopernikusstraße 16	0 25 23/23 79
Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe	Werner Gurka	Unterberg I 24, 59269 Beckum	0 25 21/1 50 58
Gemeindeverband für Freizeit und Sport	Karl-Heinz Schomacher	Brüggemannstraße 14	0 25 23/29 55
Handwerker- und Gewerbeverein	Günter Osburg	Boschstraße 1	0 25 23/10 77
Hegering Wadersloh	Udo Stammschröer	Bentelerstraße 2	0 25 23/14 74
Heimatverein	Hans-Josef Kellner	Bornefeld-Ettmann-Straße 21	0 25 23/72 22
Imkerverein	Franz Essel	Kopernikusstraße 16a	0 25 23/29 73
Interessengemeinschaft für Ostvertriebene	Willi Feige	Kopernikusstraße 7	0 25 23/21 21
Jugendrotkreuz	Michael Papenhoff	Im Nordfeld 3	0 25 23/72 78
Kaninchenzuchtverein W 916	Heinrich Westbomke	Diestedder Straße 51	0 25 23/12 74
Kath. Arbeiterbewegung	Dieter Guzowski	Mozartstraße 5	0 25 23/23 42
Kath. Frauengemeinschaft	Margret Theilmeier	Winkelstr. 12	0 25 23/13 17
Kath. Junge Gemeinde	Markus Dohr	Goethestr. 11	0 25 23 /15 16
Kath. Landjugend	Ralf Stuckenschnieder	Baseler Straße 6	0 25 23/73 28
Kath. Männerverein Wadersloh	Hans Kleine-Besten	(Volksbank Wadersloh)	0 25 23/70 11
Kirchenchor	Margret Schomacher	Freudenberg 42	0 25 23/13 25
Kleingartenverein	Hugo Vosslöcker	Danziger Straße 2	0 25 23/23 35
Kolpingfamilie	Else Wapelhorst	Bentelerstr. 52	0 25 23/12 42
Landfrauenverein	Karola Bettmann	Bornefelder Str. 9	0 25 23/12 20
Landwirtschaftlicher Ortsverein	Franz Westermann	Rottbachweg 5	0 25 23/14 46
Männergesangverein “Lyra”	Martin Neitemeier	Gartenstraße 19	0 25 23/74 42
Modellbauclub Liesborn-Wadersloh	Ludger Kampkötter	Theodor-Heuss-Straße 18, 59302 Oelde 1	0 25 22/6 04 87
Ninjutsu Tengu e.V.	Robert Marke	Diestedde, Im Wiedenkamp 12	0 25 20/2 21
Pfadfinder St. Georg	Olaf Göbel	Mühlenfeldstraße 21	0 25 23/13 53

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	1. Vorsitzender	Anschrift	Telefon
Plattdeutscher Krink	Wilhelm Konert	Lessingstraße 3	0 25 23/94 02 76
Reiterverein St. Georg	Paul Westbomke	Kleyweg 8	0 25 23/18 01
Schachclub	Franz Gaida	Mozartstraße 19	0 25 23/10 06
Schützenverein St. Margaretha	Rudolf Sabellek	Mühlenfeldstraße 2	0 25 23/14 40
Schützenverein Geist	Franz-Josef Rampelmann	Droste-Hülshoff-Straße 12	0 25 23/75 75
Seniorenkreis	Klärchen Ringhoff	Am Wall 14	0 25 23/16 77
Siedlergemeinschaft	Horst Waschinski	Im Großen Holz 7	0 25 23/72 52
Spielmannszug “Gut Spiel”	Oliver Bertelt	Benninghausen, Am Osthof 5, 59556 Lippstadt	0 29 45/55 44
Tennisclub Wadersloh e.V.	Heinz-Jürgen Hölscher	Kolpingstraße 8	0 25 23/29 54
TuS Wadersloh	Hans-Günther Scholz	Kopernikusstraße 10	0 25 23/16 39
VdK	Josef Zaremba	Überwasserstraße 10	0 25 23/74 68
Verband für spastisch Gelähmte	Monika Rüschenbeck	Dorenbrink 2	0 25 23/73 77
Verein für Deutsche Schäferhunde	Karl-Heinz Bornefeld	Bergstraße 20	0 25 23/17 70
Vogelschutzverein	Egon Dambrowsky	Bornefeld-Ettmann-Straße 37	0 25 23/15 91
VUEW			
(Verein für umweltfreundliche Energie Wadersloh)	Ludger Rembeck	Märkische Straße 4 a	0 25 23/15 51

POLITISCHE PARTEIEN

Name	Anschrift	Telefon
CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender		
Rudolf Luster-Haggeney	Bergstraße 31, 59329 Wadersloh	0 25 23/75 51
SPD-Gemeindeverbandsvorsitzender		
Karl-Heinz Geimer	Jahnstraße 13, 59329 Wadersloh	0 25 23/20 06
F.D.P.-Ortsverbandsvorsitzender		
Ildefons Meyer	Bergstraße 2, 59329 Wadersloh	0 25 23/18 72
Freie Wählergemeinschaft der Großgemeinde Wadersloh		
Vorsitzender: Willy Brandherm	Hermann-Stehr-Straße 18, 59329 Wadersloh	0 25 23/29 94

BANKEN UND SPARKASSEN

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Sparkasse Beckum-Wadersloh	Überwasserstraße 2	0 25 23/92 11-0
	Ortsteil Liesborn: Gregor-Waltmann-Straße 2	0 25 23/83 83
	Ortsteil Diestedde: Lange Straße 19	0 25 20/4 16
Volksbank Diestedde-Liesborn-Herzfeld eG		
Ortsteil Diestedde	Lange Straße 57	0 25 20/93 00-0
Ortsteil Liesborn	Königstraße 12	0 25 23/98 20-0
Ortsteil Wadersloh	Wenkerstraße 8	0 25 23/70 11

VERSORGUNG, ENTSORGUNG

Restmüll, Bioabfall, Papier und Gelber Sack

Die Abfuhr der Gefäße für Restmüll, Papier sowie des Gelben Sackes erfolgt alle 4 Wochen. Der Bioabfall wird jede 2. Woche entsorgt. (Termin siehe Abfallbroschüre).

Sperrmüllabfuhr

Sperrige Abfälle aus Wohnungen und sonstigen Teilen des Haushaltes, die wegen ihres Umfanges und Gewichtes nicht in das Abfallgefäß eingefüllt werden können, werden zweimal im Jahr abgefahren. Nicht zum Sperrmüll gehören u.a. auch Kühlschränke, Großelektrogeräte und Schrott. (Termine und Abfuhrbezirke siehe Abfallbroschüre).

Sondermüll

Sonderabfälle aus privaten Haushalten werden jeden 1. Samstag im geraden Monat vormittags am Bauhof in Wadersloh entgegengenommen. Zusätzlich wird jeweils einmal jährlich das Schadstoffmobil in den Ortsteilen Diestedde und Liesborn eingesetzt (Termine siehe Abfallbroschüre).

Glas

Im Gemeindegebiet sind in allen Ortsteilen Depotcontainer für Glas (Flaschen o.ä.) aufgestellt. Flachglas kann beim Recyclinghof der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG) in Ennigerloh entsorgt werden.

Schrott

Eisenschrott (z. B. Öfen, Fahrräder), sonstige Metallteile (ausgenommen Dosen), die im Haushalt anfallen sowie Herde, Wasch- und Spülmaschinen werden zu den Sondermüllaktionen am Bauhof angenommen (Termine siehe Abfallbroschüre).

Altöl

Rücknahme an Verkaufsstellen.

Altreifen

bei Ihrem Reifenhändler oder beim Recyclinghof der AWG in Ennigerloh

Batterien

Beim Neukauf vom Händler zurücknehmen lassen. Für Kleinbatterien stehen im Rathaus und in den Schulen Batterieboxen bereit.

Bauschutt

Der Recyclinghof der AWG in Ennigerloh nimmt Bauschutt an.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Abfallarten erhalten Sie in der jährlich erscheinenden Broschüre "Abfallwirtschaft in der Gemeinde Wadersloh", erhältlich im Rathaus (an der Information bzw. im Zimmer 213).

Informationen und Auskünfte zur Abfallentsorgung erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 213,
Telefon: 0 25 23/9 50-1 64
und bei der Abfallentsorgungsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG),
Tel.: 0 25 24/93 07 41.

FEUERWEHR, POLIZEI, RETTUNGSDIENST

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Feuerwehr		
Gemeindebrandmeister Günther Schalkamp	Diestedde, Lange Straße 58, 59329 Wadersloh	0 25 20/2 42
Zug Diestedde: Zugführer Alfred Lütkehellweg	Diestedde, Rottkampstraße 23, 59329 Wadersloh	0 25 20/5 62
Zug Liesborn: Zugführer Helmut Winkelnkemper	Liesborn, Schlesische Straße 18, 59329 Wadersloh	0 25 23/85 32
Zug Göttingen: Zugführer Eugen Nölle	Liesborn, Göttinger Straße 25a , 59329 Wadersloh	0 29 45/65 16
Zug Wadersloh: Zugführer Hermann Westbomke	Kopernikusstraße 16, 59329 Wadersloh	0 25 23/23 79
Polizei		
Polizei Wadersloh	Gartenstraße 3, 59329 Wadersloh	0 25 23/14 48
Polizei Beckum	Vorhelmer Straße 66, 59269 Beckum	0 25 21/9 11-0
Rettungsdienst		
Rettungswache des Kreises Warendorf	Liesborner Straße 2	Notruf: 1 12
		0 25 23/75 77

IMPRESSUM

WEKA Informationsschriften- und Werbefachverlage GmbH

Industriestraße 21, Postfach 13 23, 86427 Kissing,
Telefon 0 82 33 / 2 19-0
Telefax 0 82 33 / 2 19-103

© Copyright 1996 WEKA

Titel, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.

59321050/6. Auflage · Printed in Germany 1996
DTP/Flei

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Kommune.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.

In unserem Verlag erscheinen:
Broschüren zur Bürgerinformation, Wirtschaftsförderung, Umweltschutz und zum Thema Bauen.